

# Protokoll der Fachschaftsratsitzung Informatik Nr. 355

Vom **24.11.2015** von **14:17** bis **15:58** Uhr

Sitzungsleitung: **Elias Wiebelitz**

Protokoll: **Daniel Korner**

Beschlussbuch: **Marius Möller**

## Anwesend:

Alexander Brockmann	Elias Wiebelitz	Julian Hankel
Cordt von Egidy	Inessa Azizova	Marius Möller
Daniel Korner	Jasmin Selchow	Philipp Dittrich
Dino Kussy	Jens Zentgraf	Rico van Endern

## Entschuldigt abwesend:

Mark Brockmann	Simon Dierl	Nico Redick	Alexander Friedrich
Dennis Ochocki	Sebastian L. Hauer	Paul Pinkal	

## Verspätet:

Sebastian Lau	Maurice Buchsein (E)
---------------	----------------------

## Gäste:

Timo Cramer

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>ToDoS</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Post</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Mails</b>	<b>4</b>
<b>4</b>	<b>Berichte</b>	<b>4</b>
<b>5</b>	<b>Go Änderungen</b>	<b>5</b>
5.1	Finanzbeschlüsse sollten grundsätzlich in das öffentliche Beschlussbuch . . . . .	5
5.2	Vertrauliches Beschlussbuch . . . . .	6
5.3	Zeitfristen für die Einreichung von TOPs welche, einen Finanzbeschluss anstreben	6
5.4	Namentliche Protokollierung des GO-Antrags-Stellers . . . . .	8
5.5	Abstimmung . . . . .	9
5.5.1	Angefügte GO-Änderung . . . . .	9
<b>6</b>	<b>Hausverbot für eine bestimmte Person</b>	<b>9</b>
<b>7</b>	<b>Lernraumschilder</b>	<b>10</b>
<b>8</b>	<b>Newsletter</b>	<b>10</b>
<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>10</b>

14:17 Uhr Die Sitzung wird eröffnet.

# 1 ToDos

## Protokolle

- 292 in Arbeit
- 342 V2
- 344 V1
- 348 V1
- 350 V2
- 352 fertig
- 353 V2
- 354 V1

## ToDoS

### Alt:

- Infozettel für die O-Phase ⇒ In Arbeit
- Rückmeldung bezüglich der USB-Sticks (siehe Mail) (Dino Kussy) ⇒ E-Mail versendet, Antwort wird erwartet.
- Mail an Kioskverkäufer bzgl. der Bereitstellung von Geld für den Einkauf (Cordt von Egidy) ⇒ Fertig.
- Neuer Ansprechpartner für GI (Simon Dierl) ⇒ In Arbeit.
- FVV Einladung (Elias Wiebelitz) ⇒ Aushänge wurden angebracht. E-Mails wurden verschickt.
- Gefundener Schlüssel (Sebastian L. Hauer) ⇒ Fertig.

### Neu:

- Es sind keine neuen ToDos dazu gekommen.

# 2 Post

- VDI<sup>1</sup> Nachrichten

---

<sup>1</sup>Verein Deutscher Ingenieure

### 3 Mails

- 2 weitere Mails von der Future Convention, die gestern (23.11.2015) war.
- Karrieremesse MADE IN BERLIN am 02.12.2015. Alle Teilnehmer erhalten einen 3 Euro Gutschein für meinfernbus.de
- Oracle Apex Programming Competition 2016 der PITSS. Anmeldeschluss ist am 22.01.2016.
- Ausschreibung der Martin-Schmeißer-Stiftung. Bewerbungsschluss ist der 15.02.2016. Bewerbungen nimmt das Dekanat an.

### 4 Berichte

Beginn des TOPs: **14:22**

- Alexander Brockmann: Eine Bestellung von Übergrößen-Merchandise wird vorbereitet. Im Anschluss der Sitzung gibt es dazu einen Aushang.
- Jens Zentgraf in Namen von Simon Dierl: Der Raum OH14 E38 wurden besichtigt. Die Beamer-Halterung wurde u.a. abgemessen. Der Raum wird demnächst wohl einen Beamer erhalten. Wann genau ist jedoch unbekannt.
- Rico van Endern:
  - Der Hausmeister bringt eine Ösenplatte im Keller (für den Grill) und eine bei den Briefkästen im OH12 an.
  - Die Türschilder für das Büro und den Kiosk sind angekommen und wurden angebracht.
  - Laut dem Hausmeister ist die Abluft aktuell noch defekt. Die ursprüngliche Reparatur-Firma durfte nicht auf das Dach. Entsprechend wurde der Auftrag der Firma “beendet”. Eine neue Firma, welche auf das Dach darf, wurde beauftragt, die Lüftung zu reparieren. Wann die Reparatur durchgeführt wird, ist unbekannt.
- Philipp Dittrich: Im Herren-WC ist ein Licht ausgefallen.
- Julian Hankel: FsRK<sup>2</sup> Sitzung war am 19.11.2015. Eine freudige Nachricht aus der Sitzung: Es ist geplant, dass die Löhne für SHKs steigen sollen. In welchem Umfang und auf welcher Form, ist aber noch unbekannt.
- Elias Wiebelitz:
  - Es gab einen Finderlohn für den gefundenen Schlüssel. Von diesem haben die Finder 10 Euro der FSI<sup>3</sup> gespendet.
  - Es wurde eine Vertretung der studentischen Hilfskräfte gewählt.
  - FTB hat über die Mailingliste der Studienberater (ein paar FSR-Mitglieder aus dem Studienberaterkreis stehen dort auch drauf) eine Mail zum Schülertag geschickt und zur Mithilfe aufgefordert. FSR-Mitglieder stellten sich zur Verfügung und wurden als Berater für die Veranstaltung aufgenommen.

14:21 Uhr : Ankunft Sebastian Lau

---

<sup>2</sup>Fachschaftsrätekonferenz

<sup>3</sup>Fachschaft Informatik

# 5 Go Änderungen

Beginn des TOPs: 14:35

Vorstellung des TOPs

Die GO<sup>4</sup> soll angepasst werden um Lücken in der aktuellen GO zu schließen.

## 5.1 Finanzbeschlüsse sollten grundsätzlich in das öffentliche Beschlussbuch

Vorstellung des TOPs

Aktuell können Finanzbeschlüsse in einem vertraulichen und/oder nicht öffentlichen TOP<sup>5</sup> auch zu vertraulichen Finanzbeschlüssen führen. Finanzbeschlüsse sollten jedoch, da es sich um Gelder der Fachschaft handelt, immer öffentlich sein. Darum wird vorgeschlagen folgende Änderung vorzunehmen:

Einführung eines neuen Absatzes in §13:

**NEU:** §13 Absatz 7

“Sollte aus einem TOP nach Nr. 10 oder Nr. 11 ein Finanzbeschluss resultieren, wird dieser zusätzlich im regulären bzw. öffentlichen Beschlussbuch protokolliert.”

### Diskussion

- Es wird angemerkt, dass eine GO<sup>6</sup> nicht dazu dient “Gentlemen’s Agreements” festzuhalten.
  - Es wird darauf hingewiesen, dass im Streitfall die GO eher einem Gesetzestext entspricht. Entsprechend wird darum gebeten, dies bei den Änderungen zu berücksichtigen,
  - Bezüglich der Rechtmäßigkeit der GO wird angemerkt, dass die aktuelle GO des FSRI<sup>7</sup> auf der GO des StuPa<sup>8</sup> basiert.
  - Woraufhin die Anmerkung geäußert wird, dass die GO des StuPas möglicherweise nicht vollständig rechtmäßig ist. Die Rechtmäßigkeit der GO des StuPas soll jedoch nicht Teil der aktuellen Diskussion sein. Eine von einem Juristen kommentierte Fassung der GO des FSRI liegt vor und wird in der nächsten Sitzung (01.12.2015) besprochen.
- Es wird gefragt, ob es schon einen Fall eines nicht öffentlichen Finanzbeschlusses gab.
  - Dem wird geantwortet, dass es genau einen Fall gab.
- Es wird gefragt, ob wir trotzdem noch im Konsens von der GO abweichen können.
  - Dem wird geantwortet, dass es Konsens rechtlich gar nicht gibt. Dazu mehr in der nächsten Sitzung (01.12.2015).

---

<sup>4</sup>Geschäftsordnung

<sup>5</sup>Tagesordnungspunkt

<sup>6</sup>Geschäftsordnung

<sup>7</sup>Fachschaftsrat Informatik

<sup>8</sup>Studierendenparlament

## 5.2 Vertrauliches Beschlussbuch

### Vorstellung des TOPs

Aktuell erlaubt die GO nicht die Führung eines vertraulichen Beschlussbuchs. Da dieses Beschlussbuch aber existiert und für vertrauliche Beschlüsse gedacht ist, sollte die GO entsprechend angepasst werden. Folgende Änderung wird vorgeschlagen:

Veränderung eines Unterpunktes:

§2 Abs 2

- **ALT:** “Vertrauliche und nichtöffentliche TOPs werden in einem separaten vertraulichen Zusatzprotokoll protokolliert. Dieses wird nicht öffentlich gemacht.”
- **NEU:** “Vertrauliche und nichtöffentliche TOPs werden in einem separaten vertraulichen Zusatzprotokoll, vertrauliche Beschlüsse zusätzlich in einem vertraulichem Beschlussbuch, protokolliert. Diese werden nicht öffentlich gemacht.”

### Diskussion

- Es wird angemerkt, dass je nach Auslegung der aktuellen GO, das öffentliche Beschlussbuch gar nicht öffentlich einsehbar ist. Hierzu wird es nächste Woche sehr wahrscheinlich einen TOP geben.
- Es wird vorgeschlagen, diese Änderung durch Hinzufügen eines Absatzes und nicht durch Ändern eines Absatzes vorzunehmen.

## 5.3 Zeitfristen für die Einreichung von TOPs welche, einen Finanzbeschluss anstreben

### Vorstellung des TOPs

Aktuell können TOPs die einen Finanzbeschluss anstreben jeder Zeit eingereicht werden. Gerade jedoch wenn es um die Gelder der Fachschaft geht, sollte den Mitgliedern des FSRI<sup>9</sup> ausreichend Zeit gewährt werden, sich über das jeweilige Thema zu informieren, als auch um über das Thema nachzudenken. Aus diesem Grund wird vorgeschlagen, dass ein TOPs, welcher in einem Finanzbeschluss resultieren soll, spätestens 48h vor Sitzungsbeginn eingereicht werden. Folgende Änderung wird daher vorgeschlagen:

Einführung eines neuen Absatzes in §4:

**NEU:** §4 Abs. 3

“TOPs, welche einen Finanzbeschluss anstreben, müssen mindestens 48 Stunden vor der Sitzung auf digitalem Wege beantragt werden.”

### Diskussion

---

<sup>9</sup>Fachschaftsrat Informatik

- Die Begründung wird als Nachvollziehbar und die Änderung vom Konzept her positiv empfunden.
- Es wird jedoch in Frage gestellt, ob 48h nicht ein zu langer Zeitraum wären. Aufgrund des Sitzungstermins am Dienstag wären “spontane” Finanz-TOPs am Montag ausgeschlossen. Gerade übers Wochenende ergeben sich gerne entsprechende TOPs.
  - Dem wird hinzugefügt, dass darauf zu achten wäre, dass auch weiterhin während der Sitzung Änderungen am Finanzbeschluss möglich sein sollten.
  - Es wird angemerkt, dass die 48h zwar einschränkend sind. Da der FSR sich jedoch nur wöchentlich trifft, muss ein TOP, welcher einen Finanzbeschluss anstrebt, schon aktuell bis zu 7 Tage warten bis dieser im Rahmen der Sitzung thematisiert wird. Diese Wartezeit (im schlimmsten Fall) um maximal 48h bzw. 2 Tage zu verlängern ist in der Realität wahrscheinlich schlimmer als es sich anhört.
  - Es wird als alternative Zeitgrenze 20h vor Sitzungsbeginn vorgeschlagen.
  - Zur alternativen Zeitgrenze von 20h werden Bedenken geäußert. Gerade wenn man eine Freizeitaktivität (etwa Yps oder UFC) besucht, hat man u.U. nicht ausreichend Zeit sich mit den Themen zu beschäftigen.
- Es wird daran erinnert, dass dringliche Einkäufe schon aktuell über die Handgeldreglung im Rahmen von 25 Euro möglich sind.
- Ebenfalls besteht die Möglichkeit, bei dringlichen Einkäufen den Finanzbeschluss kommissarisch über den Sprecher abzuwickeln.
  - Dem wird hinzugefügt, dass ein Finanzbeschluss welcher die 25 Euro des Handgelds übersteigt, jedoch nicht kommissarisch vom Sprecher angenommen wird, mit großer Wahrscheinlichkeit auch bis zur nächsten Sitzung warten kann.
- Es wird auf die Gefahr hingewiesen, dass Sonderregelungen, welche die Zeitschranke unterlaufen, letztlich auch die Intention des Änderungsvorschlags unterlaufen. Es sei darauf zu achten, dass dies nicht passiert!
- Es wird vorgeschlagen, neben der Zeitgrenze auch eine Kostengrenze einzuführen. Die Idee wäre, dass ein TOP, welcher einen Finanzbeschluss anstrebt, auch in dem finanziellen Rahmen bleiben müsse, in welchem dieser angekündigt wurde. Explizit gab es das Beispiel, von einem 80 Euro TOP, der im Rahmen einer Sitzung auf 160 Euro anwachsen könnte.
  - Eine Begrenzung kann zwar sinnvoll sein, ein Kompletterbot von Anpassungen des Finanzrahmens könnte sich jedoch als problematisch erweisen. Es wird eine Kostengrenze vom 1,25-Fachen des ursprünglich finanziellen Rahmens vorgeschlagen.
  - Der Vorschlag wird als nicht schlecht angesehen, sollte jedoch nicht Teil dieser Diskussion sein. Entsprechend wird um Ausarbeitung zur nächsten Woche gebeten.

## 5.4 Namentliche Protokollierung des GO-Antrags-Stellers

### Vorstellung des TOPs

Um die Gefahr einer Instrumentalisierung von GO-Anträgen zu bannen, wird als Transparenz-Offensive vorgeschlagen, den Namen des GO-Antrag-Stellers ebenfalls zu protokollieren. Es handelt sich hierbei explizit nicht um die namentliche Protokollierung der Abstimmung, sondern um die namentliche Protokollierung des GO-Antrags-Stellers. Aufgrund des Minderheitenschutzes, sollte dies jedoch nicht für den GO-Antrag Nr. 14 gelten. Folgende Änderung wird vorgeschlagen.

Einführung eines neuen Absatzes in §13 Abs. 1:

- **ALT:** “Meldungen zur Geschäftsordnung unterbrechen die Redeliste aber keinen Abstimmungs- oder Wahlgang. Sie sind sofort nach dem aktuellen Redebeitrag zu behandeln.”
- **NEU:** “Meldungen zur Geschäftsordnung unterbrechen die Redeliste aber keinen Abstimmungs- oder Wahlgang. Sie sind sofort nach dem aktuellen Redebeitrag zu behandeln und müssen abgesehen von Nr. 14 namentlich protokolliert werden.”

### Diskussion

- Es wird angemerkt, dass GO-Anträge nach Punkt 11 und eventuell 10 ebenfalls von der Regelung ausgeschlossen werden sollen.
- Die Änderung würde die Transparenz erhöhen und den Studenten der FSI<sup>10</sup> ermöglichen zu sehen, welche FSR-Mitglieder sich für diese Einsätze.
- Es wird die Sorge geäußert, dass bei dieser namentlichen Nennung gewisse Parallelen zur namentlichen Abstimmung existieren.
  - Dem wird erwidert, dass ein GO-Antrag eine aktive Handlung ist, welche den Sitzungsfluss beeinflusst.
  - Dem wird angemerkt, dass niemand gezwungen wird einen GO-Antrag zu stellen.
  - Auch wird dem angemerkt, dass es erfreulich wäre, wenn ein Antragssteller auch zu seinem Antrag steht.
  - Es wird daran erinnert, dass schon jetzt die Möglichkeit besteht, einen Antrag auf ein partielles namentliches und wörtliches Protokoll zu stellen.
- Es wird gefragt, wie die Datenschutzbeauftragten diese Änderung betrachten.
  - Der Anwesende Datenschutzbeauftragte gibt an keine Probleme mit der Änderung zu sehen.

15:02 Uhr : Ankunft Maurice Buchsein

---

<sup>10</sup>Fachschaft Informatik

## 5.5 Abstimmung

**Beschluss:** Der FSR beschließt die auf der folgenden Seite angefügte GO-Änderung.

Ja	Nein	Enthalten
12	0	1
<b>Angenommen</b>		

Zum Zeitpunkt der Abstimmung waren 14 stimmberechtigte Personen anwesend.

### 5.5.1 Angefügte GO-Änderung

Folgender Text ist im Protokoll auf der “folgenden Seite” angefügt.

- Punkt 1:  
Einführung eines neuen Absatzes §13 Abs. 7 “Sollte aus einem TOP nach Nr. 10 oder Nr. 11 ein Finanzbeschluss resultieren, wird dieser zusätzlich im regulären bzw. öffentlichen Beschlussbuch protokolliert.”
- Punkt 2:  
Veränderung eines Absatzes :  
§13 Abs. 1
  - **ALT:** “Meldungen zur Geschäftsordnung unterbrechen die Redeliste aber keinen Abstimmungs- oder Wahlgang. Sie sind sofort nach dem aktuellen Redebeitrag zu behandeln.”
  - **NEU:** “Meldungen zur Geschäftsordnung unterbrechen die Redeliste aber keinen Abstimmungs- oder Wahlgang. Sie sind sofort nach dem aktuellen Redebeitrag zu behandeln und müssen abgesehen von 10, 11 und 14 namentlich protokolliert werden.”
- Punkt 3:  
Einfügen eines neuen Absatzes §3 Abs. 4  
“TOPs welche in einem Finanzbeschluss resultieren, müssen mindestens 24h vor Sitzungsbeginn, über fs-informatik@cs.tu-dortmund.de beantragt werden. ”
- Punkt 5:  
Veränderung eines Unterpunktes:  
§2 Abs 2
  - **ALT:** “Vertrauliche und nichtöffentliche TOPs werden in einem separaten vertraulichen Zusatzprotokoll protokolliert. Dieses wird nicht öffentlich gemacht.”
  - **NEU:** “Vertrauliche und nichtöffentliche TOPs werden in einem separaten vertraulichen Zusatzprotokoll, vertrauliche Beschlüsse zusätzlich in einem vertraulichem Beschlussbuch, protokolliert. Diese werden nicht öffentlich gemacht.”
- Punkt 5:  
§2 Absatz 2 und §2 Absatz 3 werden aus Gründen der besseren Lesbarkeit und zur Sinnerhaltung getauscht.

## 6 Hausverbot für eine bestimmte Person

Beginn des TOPs: **15:35**

Es wird ein GO Antrag auf “*Punkt 10: Vertraulichkeit des Tagesordnungspunktes*” gestellt. Da es um ein personenbezogenes Thema geht, wird dem GO-Antrag nach §13 Abs. 5 der GO direkt stattgegeben.

*15:38 Uhr* : Ankunft Sebastian L. Hauer

*15:50 Uhr* : Ankunft Paul Pinkal

*15:51 Uhr* : Es verlässt Philipp Dittrich die Sitzung

## **7 Lernraumschilder**

Verschoben auf nächste Woche mit Zustimmung des TOP-Stellers.

## **8 Newsletter**

In diesem TOP gab es Nichts zu besprechen.

## **9 Sonstiges**

Beginn des TOPs: **15:56**

- Es wird nachgefragt, wie viel die Übergrößen-T-Shirts kosten und ob es einen Bestelltermin gibt.
  - Dem wird geantwortet, dass in 3 Wochen bestellt würde. Über den Preis sei noch keine Aussage möglich.

*15:58 Uhr* Die Sitzung wird geschlossen.